Objekt:	Schlesingerporträt der Bienchen Dörler
Museum:	Museum Im Alten Rathaus Grünstadt Hauptstraße 84 67269 Grünstadt av.gruenstadt.leiningerland@gmail.com
Sammlung:	Objekte des 19. Jahrhunderts (Museum Grünstadt)
Inventarnummer:	1844

Beschreibung

Damenhalbporträt, Ölfarbe auf Leinen; jüngere Frau mit dunklen Haaren, in schwarzem Kleid mit weißem Rüschenkragen, einen prachtvollen roten Schal tragend.

Unsigniert. Angekauft 1938 durch Lehrer Friedrich Volk (Museumsleiter) von Frl. Barth, Sausenheim. Es soll ihre Ahnin Bienchen Dörler, gemalt von Johann Schlesinger darstellen.

Das Bild befand sich im 2. Weltkrieg auf dem Speicher der Volksschule (Schloß Oberhof), wurde nach Kriegsende von Rektor Glaser, stark beschädigt, aus dem Schutt des Daches geborgen und wieder dem Museum übergeben.

Es wurde dupliert, auf eine Holzplatte aufgezogen und neu gerahmt. Die Kriegsschäden sind noch deutlich sichtbar.

Alte Nr. 654, vom Dezember 1938. Kaufpreis 25 Mark.

Grunddaten

Material/Technik:	Leinen, Ölfarbe, Holz
Maße:	Außen: 38,5 x 33 cm. Bildmaß: 32 x 26 cm.

Ereignisse

[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Grünstadt

[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Sausenheim
[Zeitbezug]	wann	1825
	wer	
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Johann Schlesinger (1768-1840)
	wo	

Schlagworte

- 2. Weltkrieg
- Damenporträt
- Schal
- Ölgemälde
- Ölporträt